

DEZERNAT
STUDIENANGELEGENHEITEN
K32

Daniel Grupski

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Universitätsplatz 2
39106 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-51206

Telefax: +49 391 67-11140

daniel.grupski@ovgu.de
www.ovgu.de

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Postfach 4120, 39016 Magdeburg

An:
Dr.-Ing. Claudia Krull
persönlich/vertraulich

Evaluationsergebnisse Simulation Project

Sehr geehrte Frau Dr.-Ing. Krull,

hiermit erhalten Sie die Evaluationsergebnisse Ihrer Lehrveranstaltung: Simulation Project.

Sollten Sie an den Original-Evaluationsbögen interessiert sein, so geben Sie mir bitte Bescheid und ich sende Ihnen diese per Hauspost zurück. Ansonsten werden die Evaluationsbögen zum Ende des Semesters vernichtet. Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Fragebogen Typ FIN03.

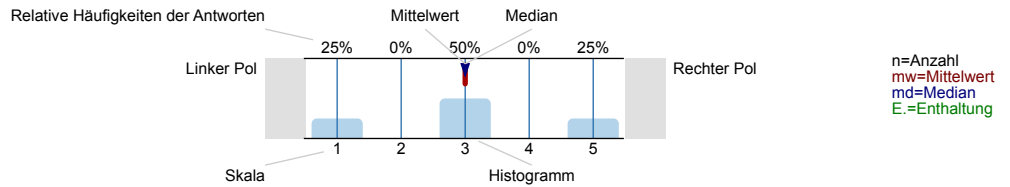
Mit freundlichen Grüßen
Daniel Grupski

Anlage
Auswertungsbericht

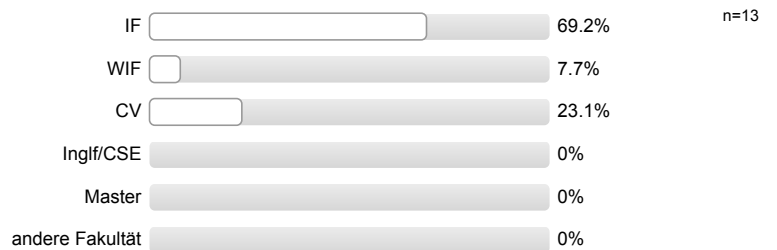
Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext

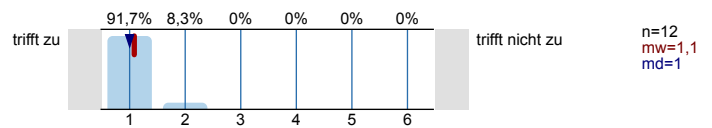


Studiengang

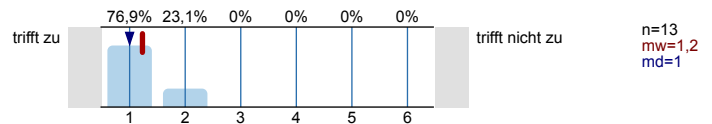


1. Allgemein

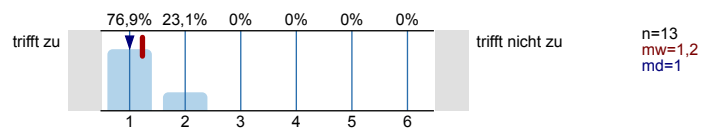
a) Die Bedeutung und/oder Anwendung des Stoffes ist mir klar.



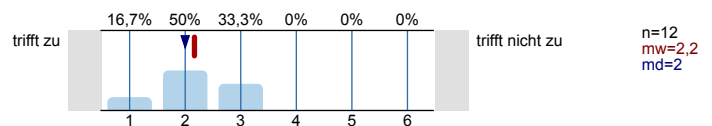
b) Die organisatorische und inhaltliche Vorabinformation über die Lehrveranstaltung war gut.



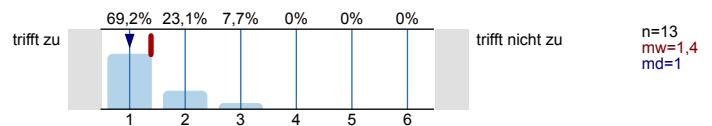
c) Die Lehrveranstaltung finde ich gut strukturiert/ gegliedert.



d) Ich kann die Menge des Stoffes der Lehrveranstaltung bewältigen.

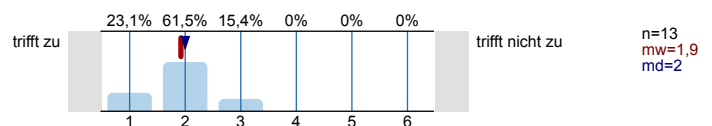


e) Die Anforderungen für den Leistungsnachweis sind klar vermittelt worden.

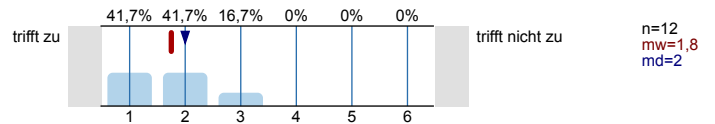


2. Didaktik, Präsentation und Skript

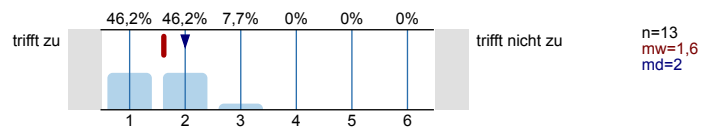
a) Folien und Tafelanschriften sind gut.



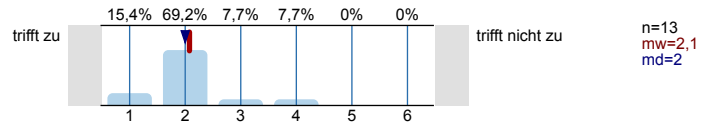
b) Der Einsatz von Hilfsmitteln und Medien ist gut.



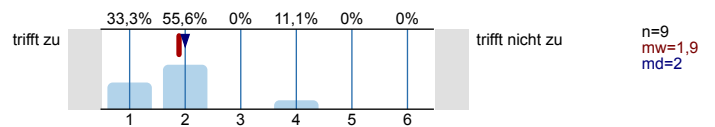
c) Die verwendeten Beispiele finde ich hilfreich und interessant.



d) Der vermittelte Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.

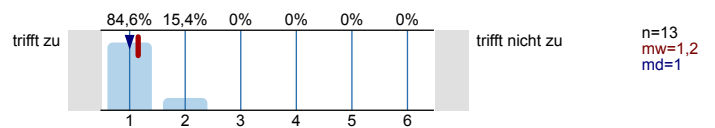


e) Die Unterlagen zur Lehrveranstaltung sind hilfreich (falls Unterlagen vorhanden) . .

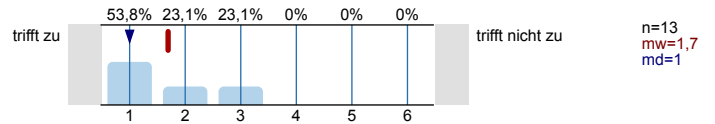


3. Dozentin / Dozent

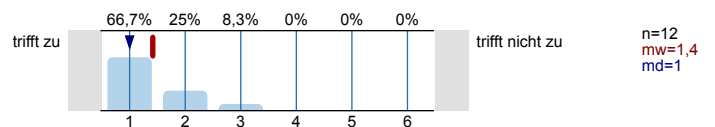
a) Die Dozentin / der Dozent wirkt fachlich kompetent.



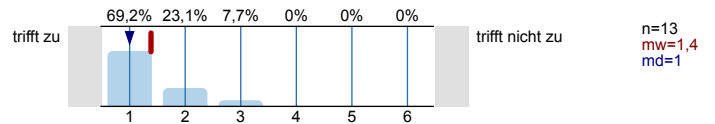
b) Die Dozentin / der Dozent weckt mein Interesse am Stoff.



c) Der Vortragsstil der Dozentin / des Dozenten ist gut.

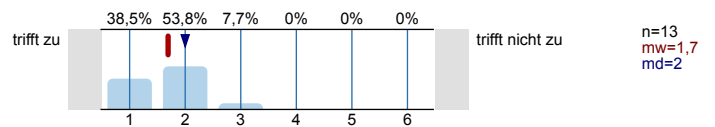


d) Die Dozentin / der Dozent engagiert sich, dass der Stoff verstanden wird.

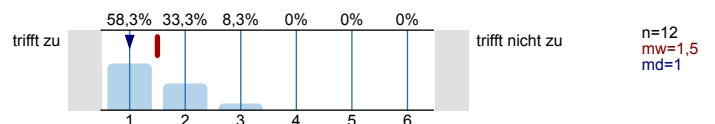


4. Übungen (sofern es welche gibt)

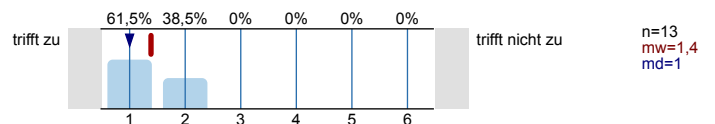
a) Die Übungsleiterin / der Übungsleiter wirkt fachlich kompetent.



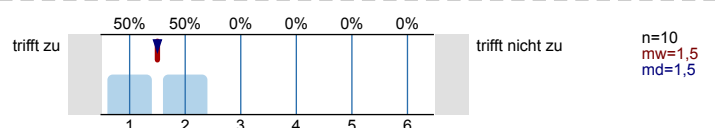
b) Der Vortragsstil der Übungsleiterin / des Übungsleiters ist gut.



c) Die Übungsleiterin / der Übungsleiter vergewissert sich, dass der Stoff verstanden wurde.

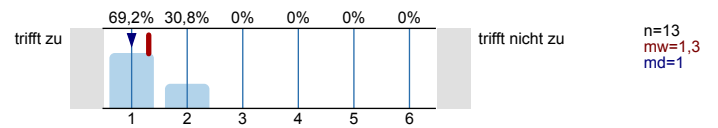


d) Die Übung ist gut auf die Vorlesung abgestimmt.

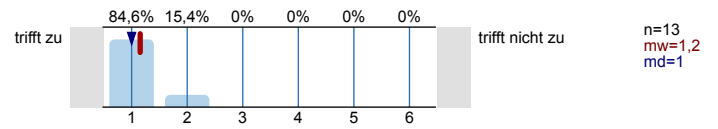


5. Zusammenfassung

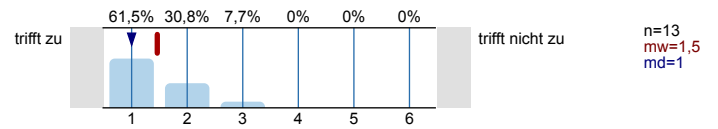
a) Die Qualität der Lehrveranstaltung ist insgesamt hoch.



b) Ich habe in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.



c) Ich würde diese Lehrveranstaltung anderen Studenten empfehlen.

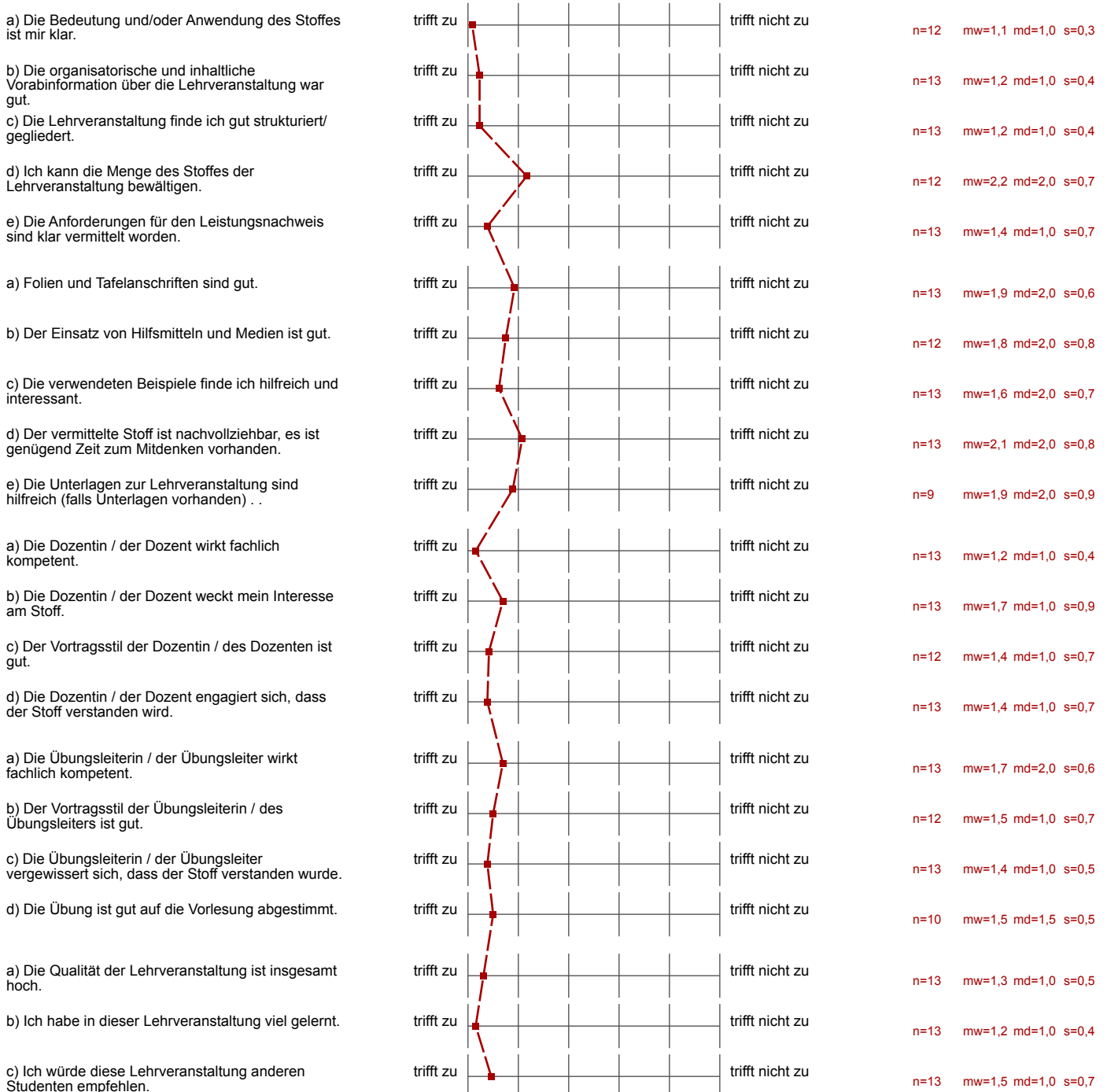


Profillinie

Teilbereich: Fakultät für Informatik (FIN)

Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Claudia Krull
 Titel der Lehrveranstaltung: Simulation Project
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



Studienbeginn:

2011/12

10.2010

WS 2011/12

WS 2011

WS 10

2012

2011

WS 11/12

WS 2011

2009

2012

2011/12

2011

Übungsleiter/in:

Tim

Tim

Claudia Krull

Dieter Tim

Tim

Claudia

Tim

Tim Dittmar

Tim

Tim

Krull

Claudia Krull

Tim

6. Auf den nächsten Zeilen haben Sie die Möglichkeit, weitere Kritik und natürlich auch Lob und Anregungen zu äußern. Was fanden Sie gut und was sollte unbedingt geändert werden?

a) Besonders gut fand ich ...

die gute Atmosphäre im Team und die Unterstützung durch die Coaches

dass sowohl mein Team als auch die Dozenten freundlich und sympathisch ~~wirkten~~ waren.

das tolle Seminarraum
die „strenge“ Kritik nach den Präsentationen

• durch IntroSim Vorlesung, gute Vorbereitung

- Pflicht meetings mit Coaches
- Eigenständiges Lernen und Arbeiten
- Wöchentliche Praxis

b) Nicht gut fand ich ...

die zahlreichen Schwierigkeiten bei der Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber.

dass gleich zu Beginn ein Teammitglied aussstieg.

- zu wenig Zeit für unser Projekt (MEG)
- Mangelndes Engagement des Auftraggebers, zu hohe Erwartungen
(nicht erfüllbar evtl.)
mit unseren Ressourcen

- Anforderung bei der MEG → Änderung
→ zu viele Prüfungen
ohne Forme

c) Die Lehrveranstaltung könnte verbessert werden, indem...

der Fortschritt der Teams genauer betrachtet wird
und so auch auch auf Fehler hingewiesen werden kann,
die bei den Treffen und Vorträgen vielleicht nicht auffallen.

Auftraggeber wird, falls nötig, klarer gemacht, dass es sich um ein studentisches Projekt handelt, und wir noch lernen

d) Ich würde anderen Studierenden, die sich für diese Lehrveranstaltung interessieren, empfehlen ...

- mitmachen, man lernt viel und bekommt
ausnahmsweise praktische Erfahrung

zu Beginn des Projekts einen Überblick
über dieses zu erarbeiten
(einer allgemeinen Ahnungslosigkeit entgegen wirken)

• gut zu planen, Pufferzeiten einzubauen und die Aufgaben gut zu verteilen.

lieber mit mehr Problemen als weniger zu rechnen.

e) Weitere Bemerkungen:

